



Sammlung Theaterzettel

Viertes Akademiekonzert

Paur, Emil

1887-01-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MANNHEIM.

Montag, den 10. Januar 1887, Abends 7 Uhr

IV^{tes} „Academie-Concert

im

Concert-Saale des Großh. Hoftheaters.

MANNHEIM.

Montag, den 10. Januar 1887:

IV^{tes} „Academie-Concert.

Direction: Hofcapellmeister E. PAUR.

Violine: Herr Professor Florian Zajic, Grossh. Bad.
Kammervirtuos aus Strassburg.

PROGRAMM.

- 1) L. v. Beethoven (1770—1827). *Ouverture* zur Oper „Leonore“ (Fidelio) op. 138. (Nachgelassenes Werk. Componirt im Jahre 1807.)
- 2) J. Raff (1822—1884). *Concert* No. 2, h-moll für Violine mit Orchesterbegleitung.
Herr Fl. Zajic.
- 3) H. Berlioz (1803—1869). „Romeo und Julie.“ *Dramatische Chorsymphonie* op. 17, 3. und 4. Satz
Liebescene — Königin Mab (Scherzo).
(Zum ersten Male).
- 4) *Solostücke* für Violine mit Clavierbegleitung.
 - a. V. Lachner. „*Abschiedsempfindung*“ (Romanze).
 - b. Bach-Wilhelmj. „*Air*.“
 - c. C. M. v. Weber-David. „*perpetuum mobile*“.
(Rondo aus der 1. Clavier-Sonate).
Herr Fl. Zajic.
- 5) J. Brahms (1833). *Zweite Symphonie* (D-dur) für grosses Orchester, op. 73. Allegro non troppo. — Adagio non troppo. — Allegretto gracioso (quasi Andante). — Allegro con spirito.

Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 6¹/₂ Uhr.

Während der Dauer eines Musikstückes ist der Zutritt in den Saal nicht gestattet.

Einzelbillets für Sitzplätze sind nur auf dem Hof-Theaterbureau zu haben, Billets für Stehplätze ebendasselbst, in der Hofmusikalien-Handlung von K. Ferd. Heckel, in den Musikalien-Handlungen von Sohler und Oenecker und Abends an der Kasse.

Preise der Einzelbillets:

Ein Sperrsitz im Saal	Mk. 4.50.
Ein Stehplatz im Saal	Mk. 2.50.
Ein Stehplatz auf der Gallerie	Mk. 1.50.

Eisenbahn-Fahrten.

Nach Beendigung des Concertes von Ludwigshafen nach Speyer, Neustadt, Landau.
Abends 10 Uhr 50 Minuten Frankenthal und Worms.
„ 11 „ 15 „ Mannheim „ Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.
„ 10 „ 12 „ Weinheim.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluss des Concertes an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitstrasse B 1, 1.
Billete, welche sichere Beförderung garantiren, werden vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Der Zutritt zu den Proben ist nicht gestattet.